

„Letztes Abenteuer Baustelle“

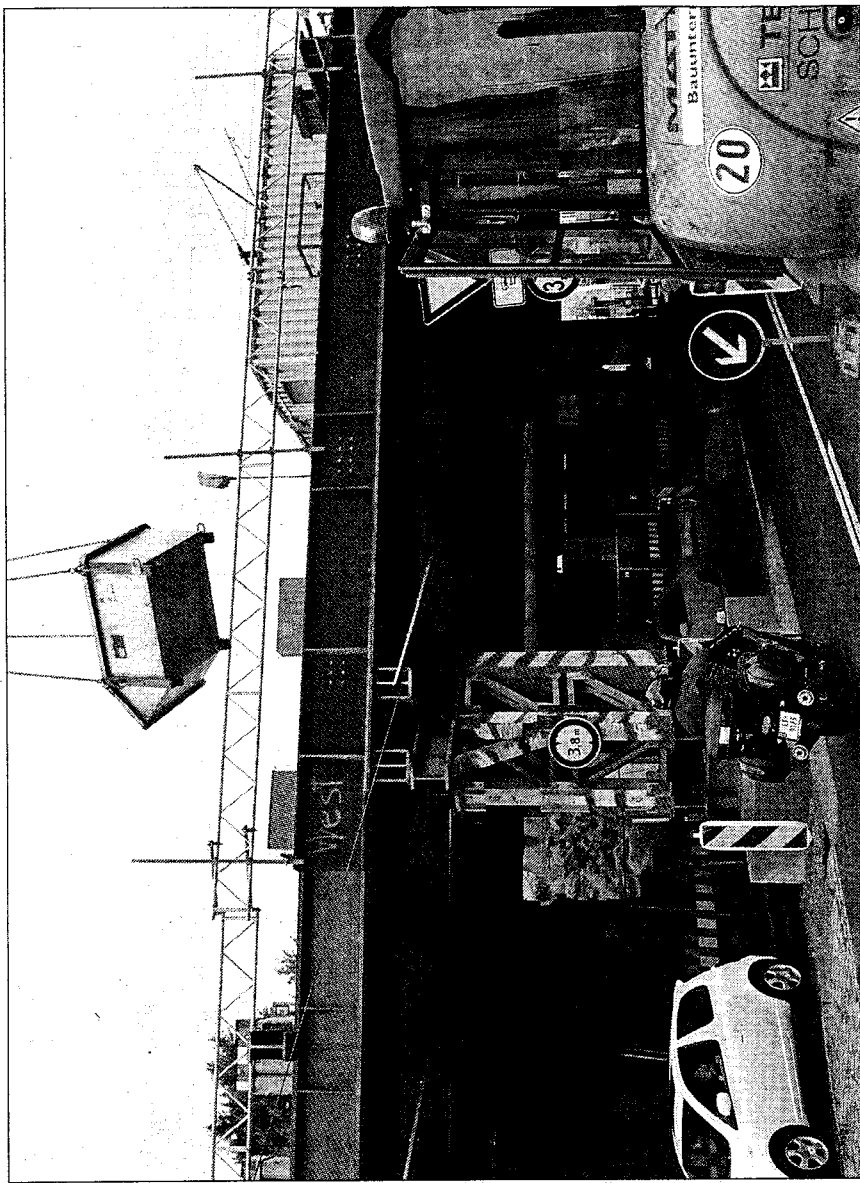
Vollsperrung noch bis Montagfrüh / Gewerkschafter kritisiert Baustellensicherheit

VON
TOBIAS POLLOK

Mit vier weiteren Vollsperrungen müssen Bremens Verkehrsteilnehmer noch allein in diesem Jahr planen. Gewerkschafter Werner Frey mahnt zur Vorsicht während der Bauarbeiten.

Für den unbedarften Bürger sehen die derzeitigen Baumaßnahmen am Concordiatunnel abenteuerlich aus. Oben drauf fehlt ein solides Geländer und tonnenschwere Container werden über den fließenden Verkehr gehoben. Darüber hinaus sehen die provisorischen Stahlstützen wenig vertrauenswürdig aus. Jürgen Müller, Baustellenkoordinator beim Bau-Senator, beruhigt: „Es besteht kein Grund zur Sorge. Statiker haben das durchgerechnet.“

Die Schwachhauser Heerstraße ist zwischen Bismarckstraße und Hoilerallee seit Freitag und noch bis Montagmorgen, 4.30 Uhr vollgesperrt. Das Entfernen der Brückenunterkonstruktion sei nur bei ruhendem Verkehr sicher durchzuführen, so Müller. Sehr bedenklich findet der Gewerkschaftssekretär für Arbeiterschutz von der IG Bau- und Agrar-Umwelt, Werner Frey, bereits die Arbeiten, die noch vor der Vollsperrung ausgeführt wurden. „Einen ungesicherten Container mit dem Kran über die befahrene Schwachhauser Heerstraße zu heben, ist höchst fahrlässig“, weiß Frey. Auch das Fehlen eines



Ein Schuttcontainer wird mit einem Kran ungesichert über den fließenden Verkehr gehoben. Foto: Bahlo

Sicherheitsbrettes oberhalb des Tunnels bemängelt der Industriegewerkschafter: „Es ist nicht auszuschließen, dass Baustellenmaterial von oben herab auf den fließenden Verkehr fällt.“ Diese Aussagen kann Baustellenleiter Jürgen Grund von der Firma Stahlbau Dessau nicht bestätigen: „Es läuft alles nach Vor-

schrift.“ Dem widerspricht Werner Frey jedoch ganz entschieden: „Für mich hat es den Anschein, als würden die Arbeiter dort das letzte Abenteuer Baustelle zelebrieren.“ Für weitere Informationen verweist Grund an den Bauträger, die Deutsche Bahn (DB). DB-Sprecher Egbert Meyer-Lovis: „Wir werden

ihre Recherchen zum Anlass nehmen, das Gespräch mit den durchführenden Firmen zu suchen.“ Die Bauarbeiten sollen bis Herbst 2009 abgeschlossen sein. ■ Weitere Vollsperrungen des Concordiatunnels: 25. bis 28. Juli, 8. bis 11. August, 5. bis 8. September und 7. bis 10. November